



Herderpost

für Schüler und Eltern des
Johann-Gottfried-Herder-Gymnasiums



05

Dezember 2011

**Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,**

die Vorweihnachtszeit gilt weithin als eine besonders schöne Zeit im Jahresverlauf, andererseits auch als eine besonders hektische. Privat wie beruflich drängt sich Termin an Termin, sodass kaum Zeit für Besinnlichkeit bleibt. Das ist in der Schule nicht anders. Auch hier werden die letzten Klassenarbeiten und Klausuren geschrieben, korrigiert, Zensuren eingetragen, letzte Exkursionen durchgeführt, Jahresabschlussfeiern in den Klassen geplant etc. Dennoch möchte ich Ihnen zum Jahresabschluss einen kleinen Einblick in die Aktivitäten unserer Schule ermöglichen, über die ich mich in den letzten Wochen besonders gefreut habe.

Weihnachtsgesänge

Besonders engagiert und aufgeregt waren unsere Schülerinnen und Schüler wegen der Vorbereitung des großen Weihnachtskonzertes in der Erlöserkirche am 12. Dezember. Wer von Ihnen nicht dort war, hat etwas verpasst, und wer noch nicht in Weihnachtsstimmung war, der ist es spätestens seitdem.

In einem fulminanten Auftritt hat der Schülerchor mit über 200 Sängerinnen und Sängern von Klasse sechs bis zur Oberstufe, begleitet von Flötisten und Gitarristen, die Bühne eingenommen und auf eindrucksvolle Weise Weihnachtslieder aus aller Welt vorgetragen.



Auch der Traditionschor, bestehend aus ehemaligen wie aktiven Schülerinnen und Schülern sowie

Lehrern des JGHG, konnte mit seiner klassischen Liedauswahl überzeugen.

Lobgesänge

Dass unsere Schülerinnen und Schüler in großer Einstimmigkeit bei hoher Konzentration und Disziplin auftreten können, war nicht nur beim Weihnachtskonzert zu spüren. Vor wenigen Tagen erhielt ich ein Dankschreiben der Staatssekretärin für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Frau Zinke, in dem sie ihre große Anerkennung und ihren Dank für das Auftreten unserer Schülerinnen und Schüler während der Moskauer Tage am Tag der Schulpartnerschaften zum Ausdruck brachte und „das hervorragende Rahmenprogramm“ unserer Schule lobte. Dabei erwähnte sie nicht nur die „perfekt einstudierten Darbietungen“ unserer Schüler und die „soliden Vorbereitungen“ durch die beteiligten Lehrkräfte, sondern auch „das exzellente Fremdsprachenprofil“ unseres Gymnasiums.

Dass Schule nicht nur eine Lerngemeinschaft ist, sondern auch eine Lebensgemeinschaft besonderer Form, ist eine Einsicht, die unsere Schülerschaft immer mehr zu verinnerlichen scheint. Schule kann nur gut funktionieren unter der doppelten Sichtweise des „Was kann die Schule für die Schüler tun?“ und „Was kann ich als Schüler für die Schule tun?“. Wenn man bedenkt, wieviel tägliche Zeit und wieviele Jahre wir Lehrer/innen und Schüler/innen in diesem Hause gemeinsam verbringen, liegt es auf der Hand, dass neben der intellektuellen Komponente auch das soziale Lernen und das tatkräftige praktische Handeln einen hohen Stellenwert einnehmen muss.

Aus diesem Grunde möchte ich Ihnen die Aktion „**Schüler helfen Schülern**“ vorstellen. Ganz aus eigenem Antrieb bieten bis zu 15 Schüler/innen der Oberstufe unter organisatorischer Leitung von Nawid Sherzada ab sofort kostenlosen und unverbindlichen Nachhilfeunterricht und Hausaufgabenunterstützung in nahezu allen Fächern für unsere jüngeren Schülerinnen und Schüler an. Dazu wurden zwei Termine pro Woche festgelegt: Der Haupttermin ist montags nach der 6. Stunde für ca. 90 Minuten und zudem dienstags nach der 8. Stunde für ca. 45 Minuten im Raum B02. Die jüngeren Schüler haben die Möglichkeit, regelmäßig an ei-

nem Tag, an beiden Tagen oder auch spontan bei kleineren oder größeren Problemen oder Fragen zu kommen. Weitere Informationen darüber können Sie entweder der Homepage entnehmen (www.jgherder.de) oder dem neuen Blog der Schülervertretung (<http://herdersv.wordpress.com/>).

Wie die letztgenannte neue Webadresse der SV verrät, sind auch von dieser Seite neue engagierte Schüleraktivitäten zu vermelden. Die Schülervertretung als repräsentative Organisation der Schülerschaft macht in ihrem neuen Blog auf aktuelle Aktivitäten aufmerksam. Dabei wurde der SV-Arbeit eine operative Neustrukturierung durch Einsetzen themenspezifischer Teams gegeben, die sich den Aufgaben der Mitgestaltung des schulischen Lebens intensiver und gezielter widmen wollen.

Diese sind das **Hoffestteam**, das **Homepage team**, das **Sportteam**, das **Fördervereinteam**, das **Schulhofteam**, das **Schulqualitätsteam** und das **Bibliotheksteam**. Jedes Team hat eine/n Teamleiter/in, die sich zukünftig regelmäßig mit dem Schulleiter zusammensetzen, um Ziele und Maßnahmen miteinander abzusprechen und zu organisieren.

Neben den bereits genannten Teams ist weiterhin hervorzuheben, dass das Prädikat „**Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage**“, welches uns offiziell verliehen wurde, ebenfalls nicht ohne das Engagement der Schülerinnen (Anna, Maria) denkbar wäre, dass unsere Schüler keine **Schul-T-Shirts** hätten (Dank an Sophie) und auch die im Januar stattfindenden **Projekttag**e ohne die Vorbereitung durch unsere Schüler (Pauline und Charly) bei Unterstützung und Beratung durch Herrn Mochmann so nicht stattfinden könnten.

Aufruf

Neben zahlreichen interessanten Projekten, die sich die Schüler/innen für die Projekttag e vom 24. – 26.1. erdacht haben, steht eines, das ich an dieser Stelle besonders hervorheben möchte: das **Renovierungsprojekt** unter Leitung von Sophie, Julia und Kristina. Dieses Schüler team hat sich zum Ziel gesetzt, unseren Speiseraum in Haus A zu streichen. Das ist, wie diejenigen unter Ihnen, die bei der Renovierung des Musikraumes geholfen haben, nicht zu unterschätzen und erfordert dringend logistische und tatkräftige Elternhilfe. Wenn Sie die Schule unterstützen und zur Verschönerung des Speiseraumes, in dem ja Ihre Kinder täglich ihre Mahlzeiten einnehmen, beitragen wollen, möchte ich Sie hiermit herzlich darum bitten. Gesucht sind v.a. Eltern, die konkret bei der Durchführung mitmachen: vorbereiten, spachteln, abkleben, streichen etc.

Bitte melden Sie sich im Sekretariat der Schule (Tel. 97609567) und geben Sie an, an welchem der drei Tage Sie von wann bis wann teilnehmen wollen. Vielen Dank!!

Es geht voran: Fortschritte auf dem Sporthof

Nicht nur die Tage und Wochen rasen dahin, sondern auch die Neugestaltung unseres Sporthofes geht rasend schnell voran. Aufgrund der durchgängig milden Witterungslage konnte bis in den Dezember hinein täglich gearbeitet werden. Riesige Berge von Sand wurden abgetragen, verschoben, eingeebnet, sodass nun bereits deutlich Strukturen zu erkennen sind. Besonders das Beachvolleyballfeld winkt bereits mit weißem Sand.



Es geht voran: Fortschritte in der Technik

Wissen Sie, was ein **Smartboard** ist? Wenn nicht, dann müssen Sie sich daran gewöhnen, dass die Zeiten der guten alten Kreidetafel dem Ende entgegen gehen. Das Smartboard ist eine digitale, interaktive, berührungsempfindliche, mit einem Computer verbundene internetfähige Tafel. Wir konnten bisher bereits sechs Räume damit ausstatten, vier weitere sind bis zum Frühjahr geplant.

Um neben den bereits zwei bestehenden Computerräumen die Anzahl der Computerarbeitsplätze auszubauen, haben wir einen **Laptopwagen mit 16 Laptops** angeschafft, der somit quasi einen flexiblen Computerraum darstellt. Wenn in einigen Wochen unser WLAN-Netz weiter ausgebaut ist – auch diese Arbeiten sind in vollem Gange – wird dieser Wagen in die Klassenräume geschoben und computergestützter Unterricht durchgeführt werden können.

Ich wünsche Ihnen abschließend im Namen des Kollegiums und der Schulleitung des Johann-Gottfried-Herder-Gymnasiums eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Mit freundlichen Grüßen
Ulrich Weghoff (Schulleiter)

Wichtige Termine:

14.01.2012	Tag der offenen Tür
13.-26.01.	Betriebspraktikum Klassen 9
17.-18.01.	Zeugnis konferenzen Sek I
24.-26.01.	Projekttag e
25.01.	Verleihung des Herder-Preises
27.01.	Zeugnisausgabe